

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Kressbronn a. B.

Nummer 48

Herausgeber: Andreas Kling • Verlag Schwäbische Zeitung Tettnang

1. Dezember 2022

Kressbronn a. B. dankt Blutspendern und ehrt Sportler

Gemeinde bedankt sich im Rahmen einer Feierstunde

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde hat Kressbronns Bürgermeister erfolgreiche Sportler und langjährige Blutspender für ihre herausragenden Leistungen und ihr Engagement geehrt. „Sie alle sind vorbildliche und engagierte Bürger, auf die wir stolz sein dürfen. Bitte machen Sie weiter so“, appellierte Daniel Enzensperger in seiner Begrüßung. Der Bürgermeister betonte zunächst, wie wichtig es sei, Blut zu spenden, um schwerkranken und leidenden Menschen in ihrer Not zu helfen. „Blutspenden rettet Leben. Blut kann auch in der heutigen technisch fortschrittlichen und modernen Zeit nicht künstlich hergestellt werden. Sie tun daher wirklich Gutes, wenn Sie an den regelmäßigen Blutspendenaktionen teilnehmen. Sie alle tragen damit zur Volksgesundheit bei und leisten einen wertvollen Beitrag für die Gesellschaft und unsere Gemeinde – herzlichen Dank dafür.“ Der Rathauschef lobte die Leistungen und das vorbildliche Wirken des heimischen DRK-Ortsvereins, ohne den Kressbronn a. B. in der Gesundheitsvorsorge nicht so gut dastehen würde.

Jens Wartenberg, erster Vorsitzender des DRK-Ortsvereins, informierte die Gäste im Anschluss über das Blutspenden, über die Aufbereitung des Lebenssaftes sowie über dessen Verwendung. Gleichwohl bedankte sich Wartenberg bei den Spendern ebenso wie bei der Gemeindeverwaltung für die Bereitstellung der Räume zur Durchführung der Spendenaktionen, die es seit 1964 in Kressbronn a. B. gibt: „Ohne Ihre jahrelange Bereitschaft zu spenden, wäre diese lange Erfolgsgeschichte nicht möglich gewesen. Denken Sie auch in Zukunft daran, dass Sie mit jeder Blutspende bis zu drei Menschen das Leben retten können. Dafür bedanke ich mich im Namen aller unserer Patienten und freue mich, Sie auch in Zukunft bei unseren Terminen begrüßen zu dürfen“, so Wartenberg.

Sportlich ging es im zweiten Teil des Abends weiter. Für ihre herausragenden Leistungen durften die besten Sportler aus Kressbronn a. B. Lob und größte Anerkennung erfahren.

Bürgermeister Enzensperger hob hervor, wie stolz man auf die heimischen Athleten sei, vertreten diese doch die Gemeinde weit über die Region hinaus. So seien die sportlichen Erfolge Kressbronner Vereine auf nationaler und internationaler Ebene zugleich Erfolge für die Kommune.



Treue Blutspender und erfolgreiche Sportler werden von Kressbronns Bürgermeister Daniel Enzensperger im Rathaus für ihre Verdienste und Leistungen geehrt.

Foto: Andy Heinrich

„Wir sind auf jeden einzelnen Sportler stolz, dies gilt auch für diejenigen, die nicht so erfolgreich gewesen sind. Denjenigen sage ich: Kopf hoch und viel Erfolg beim nächsten Mal. Gebt bitte nicht auf, trainiert weiter und versucht es wieder. Dabei sein, ist alles, heißt es bekanntlich ganz nach dem olympischen Gedanken“, betonte der Bürgermeister, nicht ohne den Vereinen mit ihren zahlreichen Trainern, ehrenamtlichen Betreuern und Helfern vor allem auch für die hervorragende Jugendarbeit zu danken. „Ein Schüler ist meistens nur so gut wie sein Lehrer. Mein herzliches Dankeschön für Ihre Geduld und Ihren Einsatz.“

Diese Blutspender wurden geehrt:

Marion Bollinger, Markus Fakler, Sarah Frommlett, Carmen Kathan, Eva Kugel, Lukas Trautwein, Gerd Kuhfahl (zehn Jahre), Christian Kutsch, Michael Leuthold (25), Klaus Dillmann, Heike Popp (50), Andre Abdessemed, Wolfgang Heimpel (75).

Diese Sportler wurden geehrt:

Niklas Weber (neun Jahre, Karate), Ferdinand Linhart (Leichtathletik-Jugend), Lisa Nestle, Sophia Grassel, Alina Kahle (Reiten), Gabriele Hofmeister, Heike Stock, Marin und Dimitre Parkov, David Patzelt (Schützen), Wiebke Heimpel, Eva Kling, Holger Bär, Thomas Fuchs, Martin Stahl, Kai Wauthier, Stephan Werdehausen, Wolfgang Kaiser, Wolfram Mendler, Jan Raape, Volker Stoll (Volleyball) und Dieter Hirlinger (Turnen).

Andy Heinrich

Amtlicher Teil

Thema der Woche



Wie wirkt sich Stromsparen auf den Strompreis aus und welche Rolle spielen dabei erneuerbare Energien?

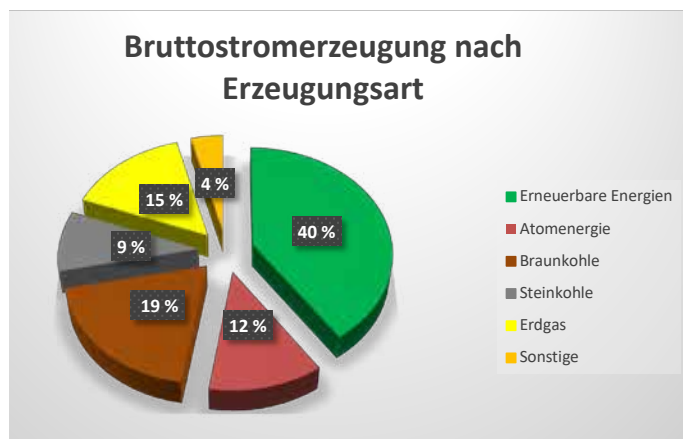
Auch beim Strom gilt, dass Angebot und Nachfrage den Preis regeln, also bei sinkender Nachfrage und höherem Angebot der Preis fällt. Allerdings orientiert sich der Strompreis stets an der teuersten Stromerzeugungsquelle.

Teurere Stromerzeugungsquellen müssen vor allem dann zum Einsatz kommen, wenn viel Strom nachgefragt wird und die Strommenge nicht anders produziert werden kann. Die Kopplung des Strompreises an die teuerste Erzeugungsmethode soll dabei gewährleisten, dass auch bei hohem gesellschaftlichem Strombedarf die Erzeugung von Strom für alle Erzeuger wirtschaftlich ist und der Bedarf insgesamt gedeckt werden kann. Muss also ein hoher Strombedarf gedeckt werden, werden mitunter sehr teure Stromerzeugungsmethoden in Gang gesetzt. Die folgende Tabelle zeigt, welche Stromerzeugungsquellen mit welchen Vollkosten verbunden sind:



Quelle: IEA (2020), OECD (2018)

Mittels erneuerbaren Energien und Atomkraft kann in Deutschland sehr günstig Strom produziert werden. Reichen diese aber zur Deckung des Strombedarfs nicht bzw. nicht mehr aus, müssen insbesondere Kohle- und Gaskraftwerke mehr Strom produzieren. Dies ist deutlich teurer. Die Folge davon ist, dass der Strompreis steigt, da sich der Strompreis immer an der teuersten Energieerzeugungsquelle orientiert. Für die günstigeren Erzeugungsmethoden hat dies zur Folge, dass die Gewinnmarge größer wird. Hier wird dann oft von sogenannten Übergewinnen gesprochen. Politisch wird gerade diskutiert, ob diese sogenannten Übergewinne durch eine Übergewinnsteuer abgeschöpft werden sollten. Ob das wirklich zielführend ist, kann man für fraglich halten. Eine Übergewinnsteuer wäre nur sinnvoll, wenn sie sich auf die fossilen Energieerzeuger beschränkt. Durch eine Übergewinnsteuer, die auch alle Energieerzeuger betrifft, würde man wohl hauptsächlich die Produzenten von erneuerbaren Energien treffen. Diese sollten aber gesellschaftlich gefördert werden, wenn die Energiewende gelingen soll. Durch die momentan hohen Stromkosten wird der Ausbau erneuerbarer Energien nämlich wirtschaftlicher. Das dürfte sich schon daran zeigen, dass fast jeder Hauseigentümer gerade überprüfen lässt, ob eine PV-Anlage auf dem eigenen Dach möglich ist. Dennoch ist der Anteil der erneuerbaren Energien in Deutschland mit rund 40 % Bruttostromerzeugung (gesamte Strommenge im Jahr) noch zu niedrig. Letztlich kann jeder durch eine PV-Anlage auf dem eigenen Dach langfristig also nicht nur zur Sicherung des eigenen Strombedarfs, sondern auch zur Senkung des Strompreises beitragen. Auch die Gemeinde hat dies erkannt und baut deshalb Photovoltaikanlagen auf ihren Gebäuden weiter aus.



Quelle: Statistisches Bundesamt (2022)

Impressum:

Verlag: Schwäbische Zeitung Tettnang GmbH & Co. KG
Lindauer Straße 9, 88069 Tettnang
Geschäftsführer Andreas Querbach

Herausgeber: Andreas Kling, 88079 Kressbronn a. B.

Anzeigen-Annahme: Andreas Kling Verlag, 88079 Kressbronn a. B.
Telefon 075 43 - 96020, E-Mail: seepost@kling-verlag.de

Abo-Service: Telefon 075 42 - 94 18-60
E-Mail: abo@kleine-seepost.de

Druck: Druckhaus Müller OHG, 88085 Langenargen

Die kleine See-Post erscheint wöchentlich.
Verantwortlich für die Redaktion: Andreas Kling.
Für den amtlichen Teil und Gemeindenachrichten:
Gemeinde Kressbronn a. B., Bürgermeister Daniel Enzensperger

Redaktions- und Anzeigen-Annahmeschluss: Dienstag 12:00 Uhr
Anzeigenpreis: Euro 0,57 + Mehrwertsteuer pro mm/1-spaltig.
Bezugspreis jährlich Euro 38,- incl. Zustellgebühr in Kressbronn a. B.
Bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.



Textbeiträge an die Redaktion können auch per e-Mail versendet werden an:

seepost@kling-verlag.de

Texte im Word-, text- oder RTF-Format, Fotos im jpeg, tif, oder eps-Format

Amtliche Bekanntmachungen



Beitragsordnung der Kulturgemeinschaft Kressbronn am Bodensee

Der Kulturbeirat der Kulturgemeinschaft Kressbronn a. B. hat am 20. Oktober 2022 auf Grundlage von § 4 des Organisationsstatus der Kulturgemeinschaft folgende Beitragsordnung für die Kulturgemeinschaft Kressbronn a. B. beschlossen:

§ 1 Erhebung eines Mitgliedsbeitrags

- (1) Für die Mitgliedschaft in der Kulturgemeinschaft Kressbronn a. B. wird ein jährlicher Mitgliedsbeitrag erhoben.
- (2) Ab dem 1. Januar 2023 beträgt der Mitgliedsbeitrag 35 Euro pro Jahr.

§ 2 Ermäßigungen für Mitglieder

Mitglieder der Kulturgemeinschaft erhalten als Gegenleistung für ihren Mitgliedsbeitrag eine Ermäßigung auf die Eintrittsentgelte für kommunale Kulturveranstaltungen. Es gilt die Ermäßigung, die auch für Jugendliche, Schüler oder Menschen mit Beeinträchtigungen gewährt wird.

§ 3 Inkrafttreten

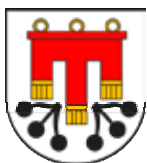
Diese Beitragsordnung tritt mit Beschluss durch den Kulturbeirat in Kraft.

Ausgefertigt:

Kressbronn a. B., 7. November 2022

gez. Daniel Enzensperger

Bürgermeister und Vorsitzender
der Kulturgemeinschaft Kressbronn a. B.



Satzung der Gemeinde Kressbronn am Bodensee zur 2. Änderung der Wasserversorgungssatzung

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. 2000, 581), in Verbindung mit §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg, in der Fassung vom 17. März 2005 (GBl. 2005, 206), hat der Gemeinderat der Gemeinde Kressbronn a. B. am 23. November 2022 folgende Satzung zur 2. Änderung der Wasserversorgungssatzung beschlossen:

Artikel 1

Änderung der Wasserversorgungssatzung

Die Satzung über die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser vom 14. Dezember 2016 (Wasserversorgungssatzung) wird wie folgt geändert:

§ 43 wird wie folgt neugefasst:

§ 43

Verbrauchsgebühr

- (1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 44) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter 1,88 Euro. Ist die Gemeinde Kressbronn a. B. Anschlussnehmer, so beträgt die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter 1,69 Euro.
- (2) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter 1,88 Euro.
- (3) Wird die verbrauchte Wassermenge durch einen Münzwasserzähler festgestellt, beträgt die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter 1,88 Euro.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft. Zum gleichen Zeitpunkt treten die bisherigen Bestimmungen außer Kraft.

Ausgefertigt: Kressbronn a. B., 24. November 2022

gez. Daniel Enzensperger

Bürgermeister

Heilungshinweise

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Gemeindenachrichten

Hebesätze der Grundsteuer A und B werden angepasst – ein notwendiger Beitrag aller zur Finanzierung der Pflichtaufgaben der Gemeinde

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung einstimmig beschlossen, die Hebesätze für die Grundsteuern ab 1. Januar 2023 anzupassen. Für die Grundsteuer A steigt der Hebesatz nach 16 Jahren von 320 auf 360 %. Diese Anpassung entspricht damit einer durchschnittlichen Erhöhung von 0,78 % pro Jahr. Der Hebesatz für die Grundsteuer B steigt nach sechs Jahren von 360 auf 380 %. Diese Anpassung entspricht einer durchschnittlichen Steigerung von 0,93 % pro Jahr. Beide Erhöhungen liegen somit deutlich unterhalb der Inflationsrate von derzeit über 10 %. Die geplanten Mehreinnahmen belaufen sich auf rund 8.750 Euro bei der Grundsteuer A und 85.000 Euro pro Jahr bei der Grundsteuer B.

Keine Anpassung des Gewerbesteuerhebesatzes

Auf eine Anpassung des Gewerbesteuerhebesatzes wurde wegen der sich anbahnenden Rezession verzichtet, um damit keine Arbeitsplätze, betrieblichen Investitionen und somit den attraktiven Wirtschaftsstandort Kressbronn a. B. zu gefährden.

Grundsteuererträge sollen die nächsten Jahre stabil bleiben

Einig war sich der Gemeinderat, dass diese Anpassung der Grundsteuer notwendig ist, um der hohen Inflation entgegenzu-

wirken. Gleichzeitig wurde zum Ausdruck gebracht, dass diese Entscheidung gerade in dieser Zeit nicht leicht falle. Durch die Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuer werde aber die notwendige Steuererhöhung auf möglichst viele Schultern verteilt, da Eigentümer, Vermieter und Mieter gleichermaßen belastet werden. Bürgermeister und Gemeinderäte betonten des Weiteren, dass die Grundsteuererträge die nächsten Jahre stabil bleiben sollten. Insbesondere sei es nicht geplant, die Grundsteuerreform 2025 für eine weitere Anpassung zu nutzen. Bürgermeister Daniel Enzensperger bedankte sich bei den Damen und Herren des Gemeinderates, dass sie die Anpassung der Hebesätze mittragen. Ihm sei wohl bewusst, dass dies eine unpopuläre Entscheidung sei: „Durch Erhöhung der Hebesätze leisten wir alle einen Beitrag dazu, die sehr gute Infrastruktur unserer Gemeinde auch künftig finanzieren zu können.“

Anpassung der Hebesätze ist ein Beitrag zur Finanzierung der sehr guten Infrastruktur

Die Gemeinde Kressbronn a. B. bietet eine sehr gute Infrastruktur und legt großen Wert darauf, gerade im Bereich der Bildung immer wieder zu investieren. So wird es im Baugebiet Bachtobel eine neue Kinderbetreuungseinrichtung mit fünf Gruppen geben, hierfür sind rund 8 Mio. Euro eingeplant. Das Bildungszentrum Parkschule wird modernisiert, erweitert und mit einer neuen Medientechnik ausgestattet. Hierfür sind insgesamt 8,25 Mio. Euro für die nächsten Jahre eingeplant. Hinzu kommen steigende Baupreise und sinkende Zuschüsse des Landes und des Bundes. Leider steigen die Steuereinnahmen nicht mehr in der bisherigen Dynamik und gleichzeitig müssen die Gemeinden über die Steuerverteilungssysteme die zahlreichen Entlastungspakete des Bundes und der Länder mittragen. Die prognostizierten Gewerbesteuererträge werden im kommenden Jahr deutlich unter den Vorjahresergebnissen liegen. Neben der Erhöhung der Grundsteuer wird es in jedem Fall notwendig sein, Einsparpotenziale zu finden und zu nutzen. So wurden bereits im Haushalt für das Jahr 2023 viele Projekte zurückgestellt und nur das Notwendigste eingeplant. Insgesamt ist die Gemeinde Kressbronn a. B. auf einem guten Weg, der Inflation entgegenzuwirken und die notwendigen Aufgaben wie bisher zu erfüllen.

Auswirkungen der Grundsteuerreform auf die Grundstücke in der Gemeinde Kressbronn a. B.

Gesetzesänderung und neues Berechnungsverfahren nach Urteil des Bundesverfassungsgerichts

Das Bundesverfassungsgericht hat im Jahr 2018 das bisherige Modell zur Berechnung der Grundsteuer für verfassungswidrig erklärt. Der Bund hat daraufhin im Jahr 2019 das Grundsteuergesetz mit Wirkung zum Jahr 2025 geändert und insbesondere den Ländern ermöglicht, bei der Berechnung der Grundsteuer vom Bundesgesetz abzuweichen. Das Land Baden-Württemberg hat auf Grund der Komplexität des vom Bund vorgegebenen neuen Berechnungsverfahrens der Grundsteuer davon Gebrauch gemacht und ein einfaches Berechnungsverfahren für das Land vorgeschrieben. In Baden-Württemberg wird daher ab 2025 die Grundsteuer, die von den Gemeinden erhoben wird, künftig allein nach dem Wert des Grundstückes berechnet. Der Wert des Grundstückes wird dabei nach der Flächengröße und dem vom unabhängigen Gutachterausschuss festgelegten Bodenrichtwert ermittelt. Gebäude und Bebauung auf dem Grundstück bleiben damit, anders als bisher, komplett unberücksichtigt.

Auswirkungen des neuen Berechnungsverfahrens in der Praxis

In der Praxis wird das neue Berechnungsverfahren dazu führen, dass die Grundsteuer für den einzelnen günstiger wird, je mehr Wohneinheiten sich auf einer Fläche befinden. Es ist absehbar, dass die Grundsteuerreform mit der neuen Berechnungsmethode zu Veränderungen bei den einzelnen Grundstücken führen wird. Es könnte voraussichtlich zu einer Umverteilung kommen, sodass Grundstückseigentümer mit größeren Grundstücken und wenig Wohneinheiten mehr zahlen müssen und Grundstückseigentümer mit kleineren Grundstücken und viel Wohneinheiten weniger. Insbesondere bei Grundstückseigentümern größerer Grundstücke, die sich in guter Lage befinden und nur mit einem Einfamilienhaus bebaut sind, könnte das neue Berechnungsverfahren zu einer höheren Grundsteuerbelastung führen.

Weiteres Vorgehen der Gemeinde

Die Gemeinde wurde deshalb schon mehrfach von potenziell betroffenen Bürgerinnen und Bürgern aufgefordert, ab 2025 den kommunalen Hebesatz, also die einzige Einflussmöglichkeit der Gemeinde auf die Höhe der Grundsteuer, abzusenken. Wie sich durch die neue Grundsteuerreform das Gesamtaufkommen der Grundsteuer für die Gemeinde entwickeln wird, ist derzeit aber noch nicht absehbar. Deshalb kann die Gemeinde momentan keine Aussagen über den künftigen Hebesatz der Grundsteuer machen. Klar ist, dass für die Gemeinde das Gesamtaufkommen der Grundsteuer nicht sinken darf. Die Gemeinde ist für die Bewältigung der öffentlichen Aufgaben auch weiterhin auf die Grundsteuern angewiesen. Klar ist aber auch, dass die Bürgerinnen und Bürger über die Grundsteuer nicht mehr als erforderlich belastet werden sollen. Mithin ist es nicht vorgesehen, dass die Gemeinde durch das neue Berechnungsverfahren deutlich höhere Grundsteuererträge im Gesamtaufkommen erwirtschaften kann als bisher. Aus diesem Grund ist geplant, eine Modellrechnung für das Gesamtaufkommen der Grundsteuer für die Gemeinde durchzuführen. Hierfür werden allerdings Daten vom Finanzamt benötigt. Die Finanzämter haben seit 1. Juli 2022 damit begonnen, die Grundstückseigentümer zu einer Feststellungserklärung für ihre Grundstücke aufzufordern. Diese haben dafür noch bis zum 31. Dezember 2022 Zeit. Danach beginnen die Finanzämter mit der Grundlagenermittlung, um den Grundstückswert zu ermitteln und auf dieser Basis einen sogenannten Einheitswertbescheid und schließlich einen Grundsteuermessbescheid zu erlassen. Dieser Prozess kann theoretisch noch bis Ende des Jahres 2023 dauern. Die Gemeindeverwaltung benötigt jedoch die einzelnen Grundsteuermessbescheide, um eine Modellrechnung für das Grundsteueraufkommen für die gesamte Gemeinde anzufertigen. Erst mit der Modellrechnung kann Auskunft darüber erteilt werden, wie der Grundsteuerhebesatz künftig festgesetzt wird. Da sich die Grundlagenermittlung durch die Finanzämter noch verzögert, kann eine Modellrechnung voraussichtlich nicht vor dem Jahr 2024 erfolgen. Deshalb kann erst im Jahr 2024 durch den Gemeinderat beraten werden, in welcher Höhe der Hebesatz ab 2025 festgelegt wird. Im Ergebnis steht aber jetzt schon fest, dass es – unabhängig von der Festsetzung des Hebesatzes der Gemeinde – zu Umverteilungen der Grundsteuerlast zwischen den Grundstückseigentümern kommen wird. Das scheint aber offenbar vom Landesgesetzgeber ganz bewusst gewollt zu sein. Daran kann die Gemeinde nichts ändern. Allerdings sollen die Grundsteuererträge insgesamt die nächsten Jahre in Kressbronn a. B. stabil bleiben.

Wie wird die Grundsteuer ab 2025 berechnet?

Die Grundsteuer knüpft als sogenannte Realsteuer an das Eigentum von Grund und Boden an. Vorschriften zur Erhebung und Berechnung der Grundsteuer finden sich im Grundsteuergesetz. Grundsteuerpflichtig sind Eigentümer von Grundstücken, aber auch Erbbauberechtigte. Man unterscheidet bei der Grundsteuer zwei Arten:

- Grundsteuer A: land- und forstwirtschaftliche Grundstücke
- Grundsteuer B: bebaute oder bebaubare Grundstücke

Die Grundsteuer A ist im Landesgrundsteuergesetz von Baden-Württemberg ähnlich geregelt wie im Bundesgesetz. Hier wird sich also nichts ändern. Bei der Grundsteuer B für nichtlandwirtschaftliche Grundstücke kommt hingegen das sogenannte „modifizierte Bodenwertmodell“ zum Einsatz. Das heißt: Die Bewertung für die Grundsteuer B ergibt sich künftig ausschließlich aus dem Bodenwert. Dafür werden im Wesentlichen zwei Faktoren herangezogen: die Grundstücksfläche und der Bodenrichtwert. Beide Werte werden miteinander multipliziert und ergeben den sogenannten Grundsteuerwert (bislang Einheitswert). Auf die Bebauung kommt es dabei nicht an. Das Bewertungsergebnis wird mit der gesetzlich vorgegebenen Steuermesszahl (1,3 ‰) multipliziert. Der daraus resultierende Wert ist der Grundsteuermessbetrag. Die reine Bodenwertsteuer wird zudem auf der Ebene der Steuermesszahl modifiziert: Für Grundstücke, die überwiegend Wohnzwecken dienen, wird die Steuermesszahl in Höhe von 30 Prozent verringert. Begünstigt werden ebenfalls der soziale Wohnungsbau und Kulturdenkmäler. In einem dritten und letzten Schritt wird dann der Hebesatz der Kommune auf den Grundsteuermessbetrag angewendet. Daraus ergibt sich schließlich die konkrete Grundsteuer. Also:

Grundsteuer = Grundsteuerwert (Grundstücksfläche x Bodenrichtwert) x Steuermesszahl x Hebesatz der Kommune.

Wie berechnet sich die Grundsteuer B beispielhaft nach dem modifizierten Bodenwertmodell?

Beispiel: Grundstückseigentümerin S hat ein Einfamilienhaus auf einem 400 m² großen Grundstück. Der Bodenrichtwert beträgt zum 1. Januar 2022 den Betrag von 610 Euro/m². Für dieses Beispiel wird mit dem bisherigen Hebesatz der Gemeinde Kressbronn a. B. von 380 % gerechnet.

Berechnung der Grundsteuer:

Grundsteuerwert 400 m² x 610 €/m² = 244.000 €

Steuermesszahl

1,3 ‰ = 0,0013

abzgl. 30 % bei überwiegend zu Wohnzwecken genutztem Gebäude

30 % von 0,0013 = 0,00039

0,0013 - 0,00039 = 0,00091 = 0,91 ‰ = Steuermesszahl

Grundsteuermessbetrag 244.000 € x 0,91 ‰ = 222,04 €

Grundsteuer 222,04 € x 380 % = 843,75 €

Frau S müsste somit für ihr Grundstück mit Einfamilienhaus 843,75 Euro Grundsteuer pro Jahr bezahlen, wenn der Hebesatz der Gemeinde bei 380 % wäre. Wie der Hebesatz 2025 festgelegt wird, ist aber noch nicht klar. Wahrscheinlich muss er gesenkt werden.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zur Grundsteuerreform erhalten Sie unter www.grundsteuer.de oder auf der Internetseite der Finanzämter Baden-Württemberg unter www.finanzamt-bw.fv-bwl.de/Grundsteuer-neu.

Schulsozialarbeit am Bildungszentrum Parkschule hat ein neues Team

Seit 1. Oktober betreut Mandy Lenh, Sozialpädagogin, die Schülerinnen und Schüler der Werkrealschule und Realschule des BZP. Armin Baur, ebenfalls Sozialpädagoge, betreut mit einer halben Stelle die Kinder der Grundschule der Parkschule und des Sozialpädagogischen Bildungszentrums. Sie sind beide bei der Firma Synergie angestellt.



Die Schulleitung begrüßt Mandy Lenh und Armin Baur am Bildungszentrum Parkschule und freut sich über eine gute Zusammenarbeit. Von links: Gabriele Biegert, Rektorin SBBZ, Beatrix Lannert, Sachgebiet Jugend und Schule, Mandy Lenh, Uli Nickles, Geschäftsführer Synergie, Armin Baur, Gudrun Teumer-Schwaderer, Konrektorin BZP, Ulrich Schneider-Struben, Rektor BZP

Die Schulsozialarbeit ist ein Angebot der Kinder- und Jugendhilfe am Ort der Schule. Sie dient insbesondere dazu, Schülerinnen und Schüler in ihrer individuellen, sozialen und schulischen Entwicklung zu begleiten und hat einen präventiven als auch intervenierenden Auftrag. Für Erziehungsberechtigte und Lehrkräfte stellt sie gleichermaßen ein Unterstützungsangebot dar. Zu den Zielen der Schulsozialarbeit gehört die Vermeidung, bzw. der Abbau von Bildungsbenachteiligungen und die Beratung in individuellen Problemlagen. Schulsozialarbeit gilt heute nicht nur bei Eltern als Qualitätsmerkmal für eine gute Schule, sondern ist ein Zeichen dafür, dass sich die Schule um ihre Schülerinnen und Schüler auch über die Wissensvermittlung im Unterricht hinaus kümmert sowie sich für ein gutes Schulklima engagiert. Besonders wichtig ist sie bei besonderen Problemen der Schülerschaft, dazu gehören unter anderem persönliche Entwicklungsschwierigkeiten, familiäre Probleme, Erziehungsdefizite, Mobbing, Schulabsentismus oder Zukunftsangst. Immer wichtiger wird laut Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS) auch die Schulsozialarbeit an Grundschulen. Durch die Angebote der Schulsozialarbeit im Grundschulbereich kann die Verfestigung von Problemlagen präventiv vorgebeugt werden, sozial-

Anzeigen bringen Erfolg!

emotionale Kompetenzen werden gestärkt und die Schaffung von mehr Bildungsgerechtigkeit kann ermöglicht werden. Die Wahrscheinlichkeit, dass verfestigte Problemlagen an weiterführenden Schulen auftreten, sinkt. Die Gemeinde Kressbronn a. B. hat daher die Schulsozialarbeit zum neuen Schuljahr um 50 % aufgestockt.

Gerne können sich Schülerinnen und Schüler, aber auch Erziehungsberechtigt mit den Schulsozialarbeitern in Verbindung setzen und sich informieren, oder Probleme in einem persönlichen Gespräch klären. Erreichbar sind sie unter: Mandy Lenh (Werkrealschule und Realschule), ml@synergie.li, Tel. 07543 547371 oder 0163 7372365, Armin Baur (Grundschule und SBBZ), ab@synergie.li, Tel. 07543 6891

Kinder schmücken den Weihnachtsbaum im Rathaus

Wie in jedem Jahr durften wieder Kinder einer Kinderbetreuungseinrichtung der Gemeinde den Weihnachtsbaum im Rathaus schmücken. In diesem Jahr kamen die Kinder vom Nonnenbachkindergarten mit selbst gebasteltem Schmuck und



brachten Weihnachtsstimmung ins Rathaus. Bürgermeister Daniel Enzensperger bedankte sich herzlich bei den Kleinen für den wunderschönen Baumschmuck. „Es ist eine schöne Tradition, dass Kinder den Christbaum in unserem Rathaus schmücken. Herzlichen Dank auch den Mitarbeiterinnen, die sich liebevoll um die Kinder kümmern und mit ihnen den Schmuck gebastelt haben“, so der Rathauschef.

Familienjahreskarte für das Spielhäusle ab sofort erhältlich

Ab sofort kann in der Tourist-Information die neue Familienjahreskarte 2023 für das Spielhäusle erworben werden. Das Spielhäusle bietet für alle Kinder bis zum Alter von ca. 12 Jahren viele verschiedene Spiel- und Spaßmöglichkeiten. Im Obergeschoss des Hauses befindet sich beispielsweise das beliebte Bällebad so-



wie das Krabbelzimmer für die Kleinsten, im Erdgeschoss gibt es eine große Auswahl an Spielmöglichkeiten und im Keller finden kleine Handwerker eine Bastelwerkstatt. Bei schönem Wetter lädt auch der Garten zum Spielen und Toben ein.

Die Familienjahreskarte kann ausschließlich von Familien mit Wohnsitz in Kressbronn a. B. erworben werden und ermöglicht den Eltern einschließlich aller eigenen Kinder freien Eintritt in das Spielhäusle für das kommende Jahr. Inhaber einer Familienjahreskarte haben zudem die Möglichkeit, das Spielhäusle exklusiv am Wochenende für Kindergeburtstage zu mieten. Eine zeitige Reservierung in der Tourist-Information hierfür ist empfehlenswert.

Geöffnet hat das Spielhäusle von April bis Oktober werktags von 15 – 18 Uhr. In den Wintermonaten Montag, Mittwoch, und Freitag von 15 – 18 Uhr. Außerhalb der Öffnungszeiten kann der Schlüssel in der Tourist-Information abgeholt werden.

Eintritt:

Kinder ab 4 Jahren:	2,00 €
Erwachsene:	3,50 €
Familienjahreskarte:	25,00 €
Reservierung Kindergeburtstag:	12,00 €

Großzügige Spende des Elternbeirats

Die Kinder und Erzieherinnen des Parkkindergartens durften sich über eine sehr großzügige Spende des Elternbeirats freuen. Es wurden diverse Montessori-Materialien, ein Megakriechtunnel für den Bewegungsraum, ein Kamishibei-Erzähltheater und viele verschiedene Bildkarten dazu geschenkt. Des Weiteren durfte sich jede Gruppe über eine Geldspende in Höhe von 100 € freuen. Von diesem Geld wurden bereits, oder werden noch, Spielsachen für die Gruppen gekauft.



Schwimm mal wieder... ... im Hallenbad Kressbronn a. B.



Öffnungszeiten:

Dienstag:	09:45 – 11:00 Uhr und 17:00 – 20:00 Uhr
Mittwoch:	15:00 – 21:00 Uhr (Familien- und Senioren-Badetag)
Donnerstag:	09:45 – 11:00 Uhr und 16:00 – 20:00 Uhr
Freitag:	16:00 – 19:00 Uhr
Samstag:	09:00 – 12:00 Uhr (nur von Oktober bis April)

Mit dem alten Handy Gutes tun

Die Gemeinde Kressbronn a. B. sammelt im Rahmen der landesweiten „Handy-Aktion Baden-Württemberg“ gebrauchte Mobiltelefone. Mit dem Erlös der Aktion werden Bildungs- und Gesundheitsprojekte in Afrika gefördert. Bürgerinnen und Bürger werden daher gebeten, ihre Schubladen zu leeren und ihre alten Handys für diesen guten Zweck zu spenden. Sammelboxen befinden sich im Bürgerservice im Rathaus und in der Tourist-Information. Die „Handy-Aktion Baden-Württemberg“ ist eine Aktion verschiedener Organisationen der Kirchen und der Zivilgesellschaft, zu der auch die Evangelischen Landeskirchen Baden und Württemberg gehören. Sie ist Kooperationspartner der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Baden-Württemberg und wird vom Umweltministerium unterstützt. Schirmherrin ist Umweltministerin Thekla Walker.



In nicht mehr benutzten Handys schlummern wahre Schätze an Rohstoffen wie Gold, Kupfer, Zinn und Kobalt, die nicht unbegrenzt zur Verfügung stehen und unter anderem im Kongo unter menschenunwürdigen Bedingungen abgebaut werden. Ziel der Handy-Aktion Baden-Württemberg ist es, diese Schätze zu heben, wieder in den Kreislauf zurückzuführen und gleichzeitig auf die globalen Zusammenhänge aufmerksam zu machen. Noch sind vielen Handynutzern diese Zusammenhänge und deren Auswirkungen auf Mensch und Umwelt wenig bewusst. Aus diesem Grund haben die Evangelischen Landeskirchen in Baden und Württemberg, die Diakonie Württemberg mit Brot für die Welt, das Deutsche Institut für Ärztliche Mission e.V. (Difäm), das Evangelische Jugendwerk in Württemberg (EJW), die Aktion Hoffnung Rottenburg-Stuttgart e.V., der Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V. (DEAB) und das Entwicklungspädagogische Informationszentrum Reutlingen (EpiZ) die Handy-Aktion ins Leben gerufen. Die Sammlungen werden in Zusammenarbeit mit der Deutschen Telekom durchgeführt.

Weitere Informationen unter www.handy-aktion.de.

Vorsicht, Betrug: Falsche Enkel auf dem Handy

Aktuell sind vermehrt Trickbetrüger auf Messenger-Diensten wie beispielsweise WhatsApp unterwegs, wo sie nicht nur ältere Menschen frech belügen. Die Abzocker behaupten, der Enkel, die Tochter oder die Nichte zu sein und in einer finanziellen Notlage zu stecken. In einer Nachricht bitten sie um eine vier- bis fünfstelligen Summe. Das Geld soll immer sofort überwiesen werden, um dem Opfer keine Zeit zum Nachdenken zu lassen. Die Betrüger erklären ihre unbekannte bzw. neue Nummer mit einem angeblich verlorenen oder kaputten Handy.

Die Polizei rät, keinesfalls prompt Geld zu senden, sondern zuvor auf einen Anruf oder eine Sprachnachricht zu bestehen. Oder aber Sie nehmen unter der ihnen bislang bekannten Rufnummer Kontakt auf. Nur so können Sie überprüfen, ob es sich tatsächlich um den vermeintlichen Angehörigen handelt. Um Betrüger einen guten Schritt voraus zu sein, sollten Sie bei unbekanntem Rufnummern immer auf diese Weise die Identität des Anrufers überprüfen.

WhatsApp und die Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes raten dringend, vier einfache „Checks“ anzuwenden, um sich vor dem Betrug zu schützen:

- Code checken: Teilen Sie niemals den sechsstelligen Code zur Verifizierung Ihres Accounts mit, den Sie bei Ihrer Re-

gistrierung per SMS erhalten haben.

- PIN checken: Richten Sie eine persönliche PIN für Ihren Account ein, auch bekannt als Verifizierung in zwei Schritten.
- Bild checken: Schützen Sie Ihr Profilbild, damit nur Ihre Kontakte es sehen können.
- Kontakt checken: Wenn vermeintliche Kontakte Sie um einen Gefallen bitten, z.B. um Geld oder andere finanzielle Leistungen, überprüfen Sie ihre Identität, indem Sie um eine Sprachnachricht bitten oder anrufen.

Tipp: Teilen Sie die vier „Checks“ mit Ihren Kontakten und stellen Sie sie in Ihren Status. So werden Ihre Kontakte schnell informiert und vor dieser neuen Betrugsmasche gewarnt.

Schockanrufe von falschen Polizisten

Aktuell versuchen Telefonbetrüger vehement, vornehmlich ältere Menschen um ihr Hab und Gut zu bringen. Bundesweit häufen sich sogenannte „Schockanrufe“ in Verbindung mit einem falschen Polizeibeamten. Das Vorgehen: Es meldet sich ein vermeintliches Familienmitglied und gibt an, einen schweren Verkehrsunfall verursacht zu haben. Danach übernimmt oft ein vorgeblicher Polizeibeamter das Gespräch. Dieser gibt vor, in Absprache mit einem Staatsanwalt eine Kaution zu fordern, damit das Familienmitglied wieder nach Hause darf.

So können sich Ältere vor falschen Polizisten schützen:

- Denken Sie daran, die Polizei ruft Sie niemals unter der Polizeinotrufnummer 110 an! Das machen nur Betrüger. Wenn Sie unsicher sind, wählen Sie die Nummer 110. Aber nutzen Sie dafür nicht die Rückruftaste.
- Legen Sie am besten auf, wenn Sie nicht sicher sind, wer anruft und Sie sich unter Druck gesetzt fühlen.
- Rufen Sie den Angehörigen unter der Ihnen bekannten Nummer an.
- Sprechen Sie am Telefon nie über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse.
- Übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen!

Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Wäsche mit 30 °C waschen – Vorwäsche überflüssig

Mehr als drei Viertel der Energie eines Waschgangs werden für das Erhitzen des Wassers benötigt. Wenn man nur zwei Waschgänge in der Woche mit 30 °C statt 60 °C wäscht, vermeidet man viel CO₂. Senkt man die Waschttemperatur von 60 °C auf 30 °C, wird nur ein Drittel des Stroms verbraucht. Und nicht vergessen – Maschine immer vollmachen! Beim Wäschewaschen werden oft nur halbgefüllte Waschmaschinen angeschaltet, aber die volle Waschmitteldosis verwendet und der volle Wasserverbrauch in Kauf genommen.

Auch ist bei den heutigen Waschmaschinen eine Vorwäsche überflüssig. Das Hauptprogramm allein genügt, um die Wäsche sauber zu bekommen. Waschen ohne Vorwäsche vermeidet bei drei Waschgängen in der Woche bis zu 35 Kilogramm CO₂ im Jahr.

Quelle: <https://utopia.de/ratgeber/energie-sparen-einfache-tipps-haushalt>

Aus dem Gemeinderat

Informationen zur Gemeinderatssitzung am 23.11.2022

Gemeinderat wählt Stefan Fehringer zur Vereidigung und Verpflichtung des neugewählten Bürgermeisters

Bei der Bürgermeisterwahl am 9. Oktober entfielen auf Amtsinhaber Daniel Enzensperger mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen. Damit wurde der amtierende Bürgermeister für weitere acht Jahre gewählt. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 23. November 2022 nun das Wahlergebnis sowie die Wahlprüfung durch das Landratsamt Bodenseekreis zur Kenntnis genommen. Nach der Gemeindeordnung ist der neugewählte Bürgermeister von einem Mitglied des Gemeinderates in öffentlicher Sitzung des Gemeinderates zu vereidigen und zu verpflichten. Hierzu wurde vom Gremium der 1. Bürgermeisterstellvertreter Stefan Fehringer einstimmig gewählt.

Gutachten für den Mietspiegel zur Bodan-Werft fortgeschrieben

Da der Bereich der Bodan-Werft im Mietspiegel ausgegliedert wurde, musste für diesen das Gutachten zur Ermittlung der dortigen ortsüblichen Vergleichsmiete nun fortgeschrieben werden. Der Gemeinderat stimmte dem Gutachten einstimmig zu.

Gemeinde wird künftig in mehr Bereichen umsatzsteuerpflichtig

Durch die Änderungen des Umsatzsteuerrechts werden Gemeinden künftig in allen Bereichen, die nicht klassisch hoheitlich sind, umsatzsteuerpflichtig. Dies bedeutet, dass die Gemeinde auf diese Leistungen eine Umsatzsteuer in Höhe von 19 bzw. 7 % erheben muss. Betroffen sind hiervon zum Beispiel die Vermietung des Vereinsbusses, die Vermietung des Rathausfoyers sowie der Räume in der alten Schule Betznau und Gattnau, Dauerparkausweise, Konzessionsabgaben, öffentliche Toiletten, Jahrbuch, privatrechtliche Einsätze der Feuerwehr (z. B. Entfernung von Wespennestern). Der Bürgermeister kritisierte in der Sitzung die neue bundesrechtliche Regelung und betonte, dass die Gemeinde in vielen Bereichen davon getroffen würde, in denen es gar keinen Privatanbieter gebe.

Anpassung der Gebühren für das Trinkwasser

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 23. November die Anpassung der Trinkwassergebühren einstimmig beschlossen. Die bisherige Verbrauchsgebühr betrug netto 1,71 Euro/m³ und wird ab 1. Januar 2023 auf 1,88 Euro/m³ (+9,9 %) angepasst. Die Anpassung war erforderlich, da die Unterhaltungskosten für die Wasserversorgung im Kalkulationszeitraum von 1.731.992 Euro auf 1.909.386 Euro angestiegen sind. Damit muss die Gemeinde jährlich Mehrkosten für die Trinkwasserversorgung von 177.394 Euro (+10,2 %) stemmen. Der Landesschnitt der Trinkwassergebühren beträgt 2,28 Euro/m³. Die Gemeinde liegt damit weiterhin unterhalb des landesweiten Vergleichs im Mittelfeld.

Öffentliche Auslegung zur 1. und 2. Änderung des Flächennutzungsplans 2021

Mehrheitlich beschlossen hat der Gemeinderat die öffentliche Auslegung zur 1. und 2. Änderung des Flächennutzungsplans 2021. Die 1. Änderung bezweckt die Entwicklung eines interkommunalen Gewerbegebietes in den Gewannen Kapellenesch und Haslach zwischen den beiden Kreisverkehren und dem Linderhof. Ziel der Gemeinde ist die Schaffung von gewerblichen Bauflächen sowie die Ansiedlung einer kommunalen Lagerfläche. Die Flächen mussten aus der Fortschreibung des Flächennutzungsplans im Jahr 2021 herausgenommen und ein neues Verfahren durchgeführt werden. Durchzuführen waren neben einer Alternativenprüfung, eine umfassende Artenschutzprüfung sowie eine erneute Gewerbeflächenbedarfsberechnung. Die Bedarfsberechnung hat nach Plausibilitätsprüfung einen Bedarf von 3,57 ha für Eriskirch, 11,59 ha für Kressbronn a. B. und 4,33 ha für Langenargen ergeben. Insgesamt also 19,49 ha. Für die Änderung des Flächennutzungsplans steht nun die öffentliche Auslegung an.

Die 2. Änderung des Flächennutzungsplans 2021 zielt auf die Umwidmung einer gemischten Baufläche in eine Wohnbaufläche in der Bodanstraße/Irisstraße. Zur Realisierung eines dort geplanten Mehrfamilienhauses ohne Gewerbeeinheit wurde dies erforderlich. Da mit der Betriebsaufgabe der Bodan-Werft in diesem Bereich keine gemischte Baufläche mehr notwendig ist, soll der Flächennutzungsplan nun den geänderten Verhältnissen und Bedürfnissen angepasst werden.

Hebesätze der Grundsteuer A und B werden angepasst

Auf Grund der hohen Inflation und dem damit verbundenen Preisanstieg musste der Gemeinderat die Hebesätze für die Grundsteuern anpassen. Für die Grundsteuer A steigt der Hebesatz nach 16 Jahren von 320 auf 360 %, für die Grundsteuer B nach sechs Jahren von 360 auf 380 %. Bei der Grundsteuer A entspricht die Anpassung einer Erhöhung von 0,78 % pro Jahr, was erheblich unter der Inflationsrate liegt. Bei der Grundsteuer B entspricht die Anpassung des Hebesatzes einer Steigerung von 0,93 % pro Jahr, womit diese ebenfalls deutlich unterhalb der Inflationsrate ausfällt. Die geplanten Mehreinnahmen belaufen sich auf rund 8.750 Euro bei der Grundsteuer A und 85.000 Euro pro Jahr bei der B. Auf eine Anpassung des Gewerbesteuerhebesatzes wurde wegen der sich anbahnenden Rezession verzichtet, um damit keine Arbeitsplätze, betrieblichen Investitionen und den attraktiven Wirtschaftsstandort zu gefährden. Außerdem orientiert sich die Gewerbesteuer am erzielten Gewinn und wächst deshalb, anders als die Grundsteuern, automatisch mit. Bürgermeister und Gemeinderäte betonten, dass die Grundsteuererträge die nächsten Jahre stabil bleiben sollten. Insbesondere sei es nicht geplant, die Grundsteuerreform 2025 für eine weitere Anpassung zu nutzen.

Gemeinderat berät den Haushaltsentwurf für 2023

In der Oktober-Sitzung hat die Verwaltung den Haushaltsplan für 2023 in den Gemeinderat eingebracht. In den Fraktionen konnte dieser seither ausführlich beraten werden. Regulär wurde in der November-Sitzung der Haushaltsentwurf nun im Gemeinderat beraten und diskutiert. Offene Fragen konnten beantwortet werden. Der Beschluss des Haushalts ist für die Dezember-Sitzung geplant.

Hinweis:

Die Gemeinde Kressbronn a. B. möchte die Bürgerinnen und Bürger über die Arbeit in Gemeinderat und Ausschüssen zeitnah und transparent informieren. Auf dem Sitzungsportal, das für die Öffentlichkeit freigeschaltet ist, können die Tagesordnungen zu sämtlichen öffentlichen Sitzungen sowie die entsprechenden Sitzungsunterlagen eingesehen werden. Die Sitzungsunterlagen stehen dort eine Woche vor der jeweiligen Sitzung zum Abrufen auf der Homepage der Gemeinde online zur Verfügung. Informationen zu vergangenen Sitzungen können dort abgerufen oder auch nach Stichworten recherchiert werden.

Schauen Sie rein und informieren Sie sich, denn nur gut informierte Bürgerinnen und Bürger können sich eine eigene Meinung bilden.

Kultur und Tourismus**Save the date: Männer und Tenöre singen Comedian Harmonists und mehr – alles ÜberMuT**

Mit ihrem neuen Programm auf den Pfaden der legendären Comedian Harmonists präsentiert das A-Capella Ensemble „Männer und Tenöre“ (kurz MuT) mit gewohnt ironischer Lässigkeit launige Lieder und Ohrwürmer, Chansons und Gassenhauer. Dabei erfahren die Zuhörer nicht nur wirklich alles über MuT sondern werden auch Zeugen der übermütig agierenden Protagonisten des Abends. Die befrackten Männer Alexander Matt, Markus A. Stürzenhofecker und Matthias Johler sowie die Tenöre



Thomas Mentzel, Johannes Preuß und Thomas Waldherr versprechen einen unterhaltsamen Abend mit vielen überraschenden Wendungen und wünschen viel Vergnügen!

Samstag, 25. Februar 2023, 19:30 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr, freie Platzwahl.

St.-Gallus-Saal, Musikschule Gattgau, Pfarrweg 3, 88079 Kressbronn a. B.

Mit Getränkebewirtung vor der Veranstaltung und in der Pause.

Tickets sind erhältlich in der Tourist-Information im Kressbronner Bahnhof, Nonnenbacher Weg 30 sowie unter www.reservix.de und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen.

Vorverkauf: Regulär: 15,00 €. Ermäßigt für Mitglieder der Kressbronner Kulturgemeinschaft, Gäste mit Echt-Bodensee-Card, Rollstuhlfahrer, Schwerbehinderte mit Kennzeichen „B“, Schüler und Studenten: 13,00 €, Abendkasse: Regulär: 17,00 €, Ermäßigt: 15,00€

Gemeindebücherei**Zeitgeschichte, verpackt in spannenden Romanen****Claire Winter: Kinder des Aufbruchs**

Sechs Jahre nach dem Mauerbau lernt die erfolgreiche Dolmetscherin Emma in West-Berlin die aus dem Ostteil der Stadt geflohene Sängerin Irma Assmann kennen. Als sie ihrer Zwillingsschwester Alice davon erzählt, reagiert diese beunruhigt. Alice schreibt als Journalistin über die Studentenbewegung und steht in Kontakt mit verschiedenen Fluchthilfe-Organisationen. Ist Irma mit ihren ehemaligen Beziehungen zum KGB als Informantin im Westen? Oder sind die Schwestern und deren Männer Julius und Max durch ihre Verbindungen zur DDR zu Zielscheiben geworden? Kurz darauf wird die Sängerin ermordet, und die vier geraten inmitten der Studentenunruhen zwischen die Fronten der Geheimdienste.

Lilly Bernstein: Findelmädchen

Köln 1955: Die 15-jährige Helga und ihr Bruder Jürgen leben endlich wieder bei ihrem aus russischer Kriegsgefangenschaft heimgekehrten Vater. Von der Mutter fehlt seit Kriegsende jede Spur. Der Vater baut sich mit einem Büdchen eine neue Existenz auf, Jürgen beginnt bei Ford. Helga aber, die sich nichts sehnlicher wünscht, als aufs Gymnasium zu gehen, soll sich in der Haushaltungsschule auf ein Leben als Ehefrau vorbereiten. Während eines Praktikums im Waisenhaus muss sie entsetzt mitansehen, wie schlecht die Kinder dort behandelt werden. Schützend stellt sie sich vor ein sogenanntes »Besatzerkind«. Und sie verliebt sich. Doch die Schatten des Krieges bedrohen alles, was sie sich vom Leben erhofft hat ...

Mechtild Borrmann: Feldpost

»Adele ist verschwunden.« Mehr mag die Fremde nicht sagen, die sich in einem Café einfach so an den Tisch der Anwältin Cara setzt – und kurz darauf ebenfalls spurlos verschwindet. Zurück bleibt lediglich ihre Handtasche. Neben anrührenden Feldpost-Briefen aus dem 2. Weltkrieg, die von einer großen Liebe zeugen, findet Cara darin auch Unterlagen über den Verkauf einer Villa in Kassel zu einem symbolischen Preis.

Doch was hat das alles mit ihr zu tun? Und weshalb wurde die Villa – anders als vereinbart – nie an ihre rechtmäßigen Besitzer zurückgegeben?

Caras Recherchen decken nicht nur die tragische Geschichte einer großen, verbotenen Liebe auf, sondern auch die Schuld einer Liebenden und einen bitteren Verrat.

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 bis 12.00 und 16.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	15.00 bis 18.00 Uhr



Textbeiträge an die Redaktion können auch per e-Mail versendet werden an:

seepost@kling-verlag.de

Texte im Word-, text- oder RTF-Format, Fotos im jpeg, tif, oder eps-Format

Notdienste

Verhalten im Corona-Verdachtsfall

- Personen, die den Verdacht haben, mit Coronaviren infiziert zu sein und Krankheitssymptome haben, sollen sich zunächst telefonisch mit dem Hausarzt in Verbindung setzen. Nicht unangemeldet in die Praxis oder ins Krankenhaus gehen
- Hausärztin oder -arzt klärt dann mit dem Gesundheitsamt das weitere Vorgehen ab
- Bis zur weiteren Abklärung zu Hause bleiben und den Kontakt zu anderen Personen auf ein Minimum beschränken

Info-Telefone

Landesgesundheitsamt:

Tel. 07 11 / 904 - 39 555 (täglich von 09:00 bis 18:00 Uhr)

Gesundheitsamt Bodenseekreis:

Tel. 0 75 41 / 204 - 58 41 (täglich von 09:00 bis 16:00 Uhr)

Corona-Testzentrum Bodenseekreis:

Wer bei sich den begründeten Verdacht auf eine Corona-Infektion sieht, ruft zunächst bei seiner hausärztlichen Praxis an und erhält dann die Informationen über das weitere Vorgehen.

Personen ohne Termin und Überweisung werden beim CTZ nicht bedient.

Es werden hier auch keine Untersuchungen durchgeführt.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Montag, Dienstag und Donnerstag von 18.00 – 8.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 – 8.00 Uhr, Freitag von 16.00 – 8.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 – 8.00 Uhr

Notfallpraxis am Krankenhaus Tettngang

(ohne Anmeldung):

Samstag, Sonntag und Feiertage: 8.00 – 21.00 Uhr

Fieberambulanz für Patienten mit Atemwegsinfektionen:

Samstag, Sonntag und Feiertage: Telefon 11617

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst/Notarzt, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet und unter der Notrufnummer 112 zu erreichen ist.

Die Adressen und Öffnungszeiten der Notfallpraxen im Bodenseekreis:

Friedrichshafen: Klinikum Friedrichshafen, Röntgenstraße 2, **88048 Friedrichshafen**, Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr

Tettngang: Klinik Tettngang, Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettngang
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr

Rettungsdienst/Notarzt und Feuerwehr Notruf 112
Regionalwerk Bodensee – Strom- und Gasstörung
Störfall-Nr. 07542 9379-299, Kundentelefon 07542 9379-0
Wasserrohrbruch 07543 9529459

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Lindau bis Langenargen: 8:30 Uhr bis Folgetag: 8:30 Uhr; im Kreis Friedrichshafen: 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr. Notdienstgebühr: 2,50 €; gebührenfrei zu erfragen unter: **0800 - 0022833**, Mobilfunknetz: 22833

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Kressbronn und Gattnau und Kapellen

Kressbronn, St. Maria, Hilfe der Christen

Sonntag, 4. Dezember 2022

10.30 Uhr, Eucharistiefeier

18.00 Uhr, Nikolausfeier

Dienstag, 6. Dezember 2022

18.30 Uhr, Eucharistiefeier im Lichterschein

Donnerstag, 8. Dezember 2022

6.00 Uhr, Rorate mit anschl. Frühstück

Gattnau, St. Gallus

Sonntag, 4. Dezember 2022

9.00 Uhr, Eucharistiefeier

Montag, 5. Dezember 2022

17.00 Uhr, Nikolausfeier

Mittwoch, 7. Dezember 2022

18.30 Uhr, Eucharistiefeier im Lichterschein

Herzliche Einladung zu den Krippenspielproben

Noch ist die Krippe leer, aber Weihnachten steht schon fast vor der Tür.

In diesem Jahr wollen wir am 24.12. um 17 Uhr wieder gemeinsam feiern und ein Krippenspiel aufführen. Dazu brauchen wir eure Unterstützung.

Alle Kinder sind herzlich eingeladen mitzumachen. Dabei spielt es keine Rolle, ob Ihr schon mal „geschauspielert“ habt oder ob ihr einen Text aufsagen wollt. Wir haben für jedes Kind einen Platz.

Die Proben werden an folgenden Terminen in der kath. Kirche in Kressbronn stattfinden:

3.12. - 10 Uhr; 10.12. - 10 Uhr; 23.12. -

(Uhrzeit wird noch bekanntgegeben)

Wir freuen uns auf Euch! Das Kigo-Team Kressbronn

Gattnau - Weihnachten ist nicht mehr weit...

...und damit auch, nach zwei Jahren Coronapause, unser Krippenspiel.

Seid ihr vier Jahre oder älter und habt Lust dabei zu sein?

Dann kommt zu unserer ersten Probe am 3. Dezember 2022 um 15 Uhr in der Gattnauer Kirche.

Zu den weiteren Proben treffen wir uns am: 10.12., 15 Uhr, 17.12., 15 Uhr, 23.12., 16 Uhr (Hauptprobe mit Verkleidung)

Wir freuen uns auf Euch!

Wenn ihr oder eure Eltern Fragen habt, schreibt uns gerne unter Kigo-Gattnau@web.de

Bitte beachten Sie die Uhrzeit!

Kindergottesdienst zu St. Nikolaus am Sonntag, 4. Dezember um 18 Uhr

Das neue „Kirche für Kleine“-Team der katholischen Kirchengemeinde lädt alle ganz kleinen, kleinen und auch etwas größeren Kinder und ihre Familien zum Kindergottesdienst ein - und uns steht hoher Besuch bevor, denn Bischof Nikolaus wird uns persönlich besuchen. Wir singen, hören seine Geschichte und freuen uns über eine kleine Überraschung von ihm.

Eure „Kirche für Kleine“ (Sonja, Lena, Eli und Sonja)

Liebe Kinder, liebe Eltern

Der Nikolaus klopft an die Tür. Mit ihm zusammen wollen wir am Montag, 5. Dezember einen Familiengottesdienst feiern und Euch alle hierzu ganz herzlich um 17 Uhr in die St. Gallus Kirche in Gattnau einladen. Für vorweihnachtliche Stimmung und Musik wird „Happy Sound“ sorgen. Wir freuen uns auf viele Kinder mit ihren Familien. Euer Kigo-Team Gattnau

24 Fenster voller Licht

Staunen Sie mit und lassen Sie sich berühren: An jedem Dezembertag erstrahlt ein neues Licht in Kressbronn.



Hier öffnen sich die Fenster:

Do, 01.12.	Rathaus der Gemeinde Kressbronn a. B., Hauptstr. 19
Fr, 02.12.	Familie Seeger Hemigkofener Straße 19/2
Sa, 03.12.	Familie Neff/Beck Fallenbachweg 7
So, 04.12.	Familie Egger Danziger Weg 7/3
Mo, 05.12.	Nonnenbachschule Schulweg 10
Di, 06.12.	Touristinformation Im Bahnhofsgebäude
Mi, 07.12.	Anna Thomen Bergerstraße 11
Do, 08.12.	Familie Genesis Bahnhofstraße 11
Fr, 09.12.	Bäckerei Berkmüller Kirchstraße 24
Sa, 10.12.	Familie Gessler Pfänderstraße 35/1
So, 11.12.	Hiltrud Steputat Möwenweg 1
Mo, 12.12.	Nonnenbachschule Schulweg 10

Eine Aktion für Klein und Groß der Katholischen Kirchengemeinde Kressbronn mit vielen Partnern und Helfern.

Die Fenster bleiben i.d.R. mindestens bis Weihnachten geöffnet.

Adventsfenster Gattnau leuchtet auf

Im Advent werden in Gattnau und in verschiedenen Teilorten die Lichter aufleuchten. In einzelnen Häusern werden adventlich geschmückte Fenster von 17 - 19 Uhr die dunkle Zeit erhellen. Die wunderbar geschmückten Fenster sollen uns dabei auf Weihnachten einstimmen. Wir wollen Ihnen damit den Advent verschönern und Ihnen neue Wege für einen Abendspaziergang ermöglichen. Dieses Jahr wird die Weihnachtsgeschichte Thema des Adventsfensters sein.

Alle Fenster sind ab dem Öffnungszeitpunkt täglich geöffnet und bleiben bis zum 24.12. geschmückt.

Adventsfenster

- 27.11. Familie Späth, Nitzenweiler 4
- 01.12. Familie Hund/Trippel Mühlenweg 55, Retterschen
- 02.12. Familie Reisacher, Poppis 23
- 03.12. Familie Bieg, Poppis 4
- 04.12. Anna Biermann und Jürgen Ott, Poppis 18
- 05.12. Nikolausfeier St.Gallus Kirche Gattnau 17 Uhr
- 06.12. Hofgut Schleinsee, Schleinsee 3
- 08.12. Familie Müller, St. Gallus-Str. 15
- 09.12. Familie Klumpp, Döllen 3/1
- 10.12. Sternsingerevent mit Winterfeuer, Alte Schule Gattnau
- 11.12. Familie Bentele, Hüttmannsberg 3/1
- 14.12. Bei den Mäxer's, Arensweiler 2
- 15.12. Elisabeth Schneider, Im Schöpfen 30
- 16.12. Richard und Susanne Bischof, Krummensteg 1
- 17.12. Marika Kasper & Evelyn Branz, Im Schöpfen 7
- 18.12. Ralph und Carolin Gührer, Nitzenweiler 10
- 24.12. Krippenspiel St. Gallus Kirche Gattnau 15:30 Uhr

Wir freuen uns über eure schönen und kreativen Fenster.

Euer KiGo-Team (Annette Reisacher, Daniela Bohner, Sandra Schneider, Stefanie Brugger, Stefanie Schumacher und Tanja Schlegel)

Advents- und Weihnachtszeit für Kinder und Familien

Programm der Kirchengemeinde St. Maria, Hilfe der Christen, Kressbronn

- 01. bis 24.12. Kressbronner Adventsfenster
- ab 01.12. Christkindles Briefkasten wartet auf Post – wirf' deinen Wunschzettel ein! (Kirchplatz)
- So, 04.12. 18 Uhr, Nikolausgottesdienst (Kirche)
- Sa, 24.12. 17 Uhr, Krippenspiel für Kinder und Familien mit dem KiGo-Team (Kirche)
- Mo, 26.12. 16 Uhr, Das Christkindle kommt! Krippensingen mit Besuch vom Christkindle (Kirchplatz; bei Regen in der Kirche)
- Januar 2023 Mach mit bei der Sternsinger-Aktion! (Infos siehe Seepost/Kirchenanzeiger)

Wir freuen uns auf Euch, Eure „Kirche für Kleine“ (Sonja, Sabine, Lena, Eli und Sonja)

Rorate am 8. Dezember mit Frühstück

Gleich zwei gute Gründe, den 8. Dezember früh zu beginnen: Nach der Eucharistiefeier im Kerzenschein zum Hochfest „Mariä Erhöhung“ gibt es – endlich wieder! – ein gemeinschaftliches Frühstück in der Unterkirche. Die Teilnahme ist gratis, ein Spendenkässle steht bereit. Dank an die Vorbereitungsteams für Gottesdienst und Frühstück und herzliche Einladung!

Vesperkirche ein voller Erfolg, Dankeschön an die Mitarbeitenden, Sponsoren/innen und Spendenden

Teilweise über 350 Mitessende und Gäste waren zu Besuch. Viele Mitarbeitende unterstützten im Vorhinein und während der Woche mit viel Herzblut und großem Einsatz. In der Presse war die Resonanz äußerst positiv. Viele Anwesenden konnten die Tage einmal warm essen und/oder Gesellschaft pflegen, mussten nicht einsam zuhause bleiben.

Neben dem Dank an die fleißigen, nimmermüden und verständnisvollen Mitarbeitenden (ohne „Euch“ wäre es nicht gegangen!) gilt unser Dank auch den zahlreichen Spendenden von allerlei Dingen. Neben Geld gab es da auch Spenden an Arbeitszeit/Dienstleistung (allen voran unser Koch Mens Knobloch, des Weiteren der Chor „Die Frauenbande“ und der Mundart-Alleinunterhalter Günther Bretzel) und Naturalien wie z. B. Bücher, Getränke, Backwaren (die Bäckereien Straub (Oberdorf, Wasserburg), im Edeka (Kressbronn, Langenargen), Hamma (Tettang, Eriskirch), Zeh (Kressbronn), Ulmer (Kressbronn), Berk Müller (Kressbronn), Metzler (Langenargen), Rundel (Betzau), Fidelisbeck (Wasserburg) und Konditoreikunst Denninger (Langenargen)), Hygienemasken, Kartoffeln (Bentele, Langenargen) und Äpfel (Guido Spanagel, Eriskirch).

Zusätzliche Spendende und Unterstützende waren: Hinterland Kressbronn, Raumgestaltung Clad Eriskirch, „human aktiv“ der neapostolischen Kirche, Volksbank Friedrichshafen-Tettang, Ernst Zodel & Partner Eriskirch, Krumbach Mineralwasser (Getränke), Lesb@r Kressbronn (Bücher), Vetter Bäderstudio Eriskirch, Obst vom Bodensee, Möven-Apotheke Kressbronn, Offene Strickgruppe von der Arbeitsgemeinschaft Lebensqualität im Alter (Eriskirch), Impulsgeber/innen der christlichen beteiligten Konfessionen durch den geistlichen Impuls während des Tages, Bürgerstiftung Eriskirch, Kommune Eriskirch, Betreiber, Mitarbeiter und Verantwortliche der Festhalle „Irishalle“ Eriskirch sowie die drei Bürgermeister von Eriskirch, Kressbronn und Langenargen als Schirmherren, sowie Kleinspenden von vielen Einzel-/Privatpersonen.

Auch recht herzlichen Dank an alle Dienstleister/innen, sei es die Sozialberatungen (Polizei, die Sozialverbände VdK Eriskirch und SoVD, Betreuungsverein SKM Bodenseekreis, Pflegestützpunkt beim Landratsamt Bodenseekreis und Infomaterial vom Kreissenorenrat) als auch Friseurinnen, Ärzte, Sanitäter und Fußmasseurin. Ganz schön viele (und bestimmt noch einige mit ihrem Gebet begleitend) – finden Sie nicht auch? Das ist tatsächlich nötig, um solch eine Sache zu leisten. „Hut ab! Und „Vergelt's Gott!“

Es war schön und sinnvoll und wir planen schon wieder für Januar 2024. Dankeschön an alle und gesegnete Adventszeit, stellvertretend für das Team und die beteiligten Kirchengemeinden, Ihr D. Walser.

Anzeigen bringen Erfolg!

Sternsingerinnen und Sternsinger gesucht – auch in Kressbronn!

„Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ – Das ist das Motto der Sternsingeraktion 2023.

Liebe Kinder, liebe Jugendlichen, wir brauchen DICH, wir brauchen Euch ALLE! Hast DU Lust: etwas Gutes für andere Kinder zu tun und uns bei der diesjährigen Sternsingeraktion zu helfen? Sag „JA“ und mach mit! Und erzähl es auch weiter!

Hier unsere Termine:

Samstag, 10. Dezember 2022, 16 Uhr:
Erster Treff (Projektvorstellung, Anmeldung)

Freitag, 30. Dezember 2022, 16 Uhr:
Möglichkeit bei der diözesanen Aussendungsfeier in RV teilzunehmen

Mittwoch, 04. Januar 2023, 16 Uhr:
Zweiter Treff (Ausgabe der Gewänder, kurze Probe)

Freitag, 06. Januar 2023, 10.30 Uhr:
Gottesdienst anschl. Imbiss und erste Hausbesuche

Samstag, 07. Januar 2023, ab 9.30 Uhr:
Hausbesuche, gemeinsames Mittagessen, Hausbesuche (alle Treffen in der Kath. Unterkirche, Kressbronn)

Solltest Du beim ersten Treffen keine Zeit haben oder nur an einem Tag zum Sternsingen kommen können, kein Problem, ruf uns einfach an oder schreib uns, Du kannst trotzdem mitmachen. Wir freuen uns auf Dich!

Es grüßt Euch das Kressbronner Sternsinger-Team:
Andrea Bohner (Tel.: 95 35 73), Marietta Bennati (Tel. 30 28 623), Farhan Othman und Ingrid Abler (Tel. 50 04 31)
Mail: sternsinger-kressbronn@web.de.

PS: Spannende Hintergrundinformationen zu den Sternsingern (z.B. Film und Texte) kann man auf der Homepage des Kindermissionswerkes finden: www.sternsinger.de.

Aktuelle Informationen zur Aktion in Kressbronn gibt es auf der Homepage der SE Seegemeinden: <https://se-seegemeinden.drs.de/kirchengemeinden/kressbronn-und-gatttau/gruppen/sternsinger.html> und die nächsten Tage in den Kressbronner Schulen.

Abfuhrkalender

Papier
am Freitag, 2. Dezember

Restmüll
am Dienstag, 6. Dezember

Gelber Sack
am Mittwoch, 7. Dezember



Evang. Kirchengemeinde Kressbronn

Wochenspruch: Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. Lukas 21, 28

Gottesdienste

- So, 04.12.22 10.00 Uhr Gottesdienst
(Prädikantin Schöberl) – 2. Advent
- So, 11.12.22 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Adt) –
3. Advent

Aktuelles

- Do, 01.12.22 19.30 Uhr gemeinsames Gebet
im Gemeindehaus
- Fr, 02.12.22 18.45 Uhr Jugendgruppe „Alive“
- So, 04.12.22 20.15 Uhr Lobpreis und Gebetsabend in der
Kath. Kirche Laimnau
- Di, 06.12.22 19.00 Uhr Frauengymnastik
- Mi, 07.12.22 15.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht
- 18.30 Uhr Jugendgruppe „Teen Challenge“
- 19.30 Uhr Freundeskreis für Suchtkranke
- 19.30 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderats-
sitzung

Beisammensein am 2. Advent mit frischen Waffeln

Nach dem Gottesdienst am 2. Advent, 04.12. wird ein kleines Team Waffeln für die Gottesdienstbesucher backen und so ein nettes Beisammensein ermöglichen. Kommen Sie doch vorbei.

Seniorenachmittag „Wir feiern Advent“

Am Donnerstag, 15.12.22 findet um 14.30 Uhr der nächste Seniorenachmittag im Gemeindehaus, Ottenbergweg 20 statt.

Wir möchten gemeinsam Advent feiern; mit Liedern und geistlichen Impulsen, netten Gesprächen und Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Sie!

Neuapostolische Kirche Langenargen

Sonntag, den 04. Dezember

9:30 Uhr, Gottesdienst in Friedrichshafen,
gehalten von Bischof Gründemann

Donnerstag, den 08. Dezember

20:00 Uhr, Gottesdienst



Kressbronner Seniorenrat

Begegnungscafé

Das nächste Treffen im „Begegnungscafé“ findet am Montag, 5. Dezember zwischen 14.30 und 16.30 Uhr im Kapellenhof, Friedhofweg 1 statt. Wer gerne in netter Atmosphäre Kaffee und leckeren Kuchen genießen möchte ist herzlich eingeladen, das Team des „Begegnungscafés“ freut sich auf zahlreiche Besucher!

Verschiedenes

Save the Date: Ausgefallener Benefizabend – Nachtermin steht fest

Am Samstag, den 18.03.23, soll der leider krankheitsbedingt abgesagte Benefizabend der Tanzgruppe „Tanzprojekt“ nachgeholt werden. Wer mag, kann sich den neuen Termin gleich vormerken. Das Online-Ticketportal www.reservix.de bleibt bis dahin geöffnet, sodass jederzeit noch Karten gekauft wer-



den können. Auch bei der Tourist-Information in Kressbronn können noch Restkarten bezogen werden. Alle bereits gekauften Karten behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit.

Die Tanzprojektmädeln waren natürlich sehr traurig über die Absage, freuen sich nun aber umso mehr darauf, alle Tanzbegeisterten und Interessierten als Gäste am 18. März um 19.00 Uhr in der Kressbronner Festhalle begrüßen zu dürfen, um dort dann ihr Können zu zeigen.

Die LandFrauen Kressbronn laden zum jährlichen Frühstück ein

Auch dieses Jahr dürfen wir alle Interessenten und LandFrauen herzlich zu unserem traditionellen Adventsfrühstück im Radl Stadl einladen.

2022 begleitet uns „Barny“ Bernhard Bitterwolf durch „allerlei Schwäbisches im Advent“. Gemeinsam wollen wir bei einem umfangreichen Frühstück von Claudi und ihrem Team am 08.12.2022 ab 09:00 die Adventszeit einläuten.

Bitte meldet euch zwingend bei Anke (Tel. 07543/912802) oder Miri (Telefon 07543/9136224) an. Schriftlich: LandFrauen-Kressbronn@web.de

Da die Teilnehmer/innen Anzahl auch dieses Jahr beschränkt ist, wäre eine zeitnahe Anmeldung wünschenswert. Anmeldungen nach dem 05.12.2022 können nicht mehr berücksichtigt werden.

Sitzung der Bürgerstiftung Kressbronn a.B.

Bei der jüngsten turnusmäßigen Sitzung des Vorstandes und des Stiftungsrates der Kressbronner Bürgerstiftung wurde Stephan Kummer einstimmig als Nachfolger des im vergangenen Jahr ausgeschiedenen langjährigen Stiftungsrates Christoph Schmid in das Gremium gewählt. Die Bürgerstiftung freut sich sehr, mit Stephan Kummer als Prokurist der Volksbank Friedrichshafen-Tettngang ein kompetentes Mitglied in seiner Mitte begrüßen zu dürfen.



Neben einem ausführlichen Rückblick auf den zukunftsweisenden Vortrag von Berthold Müssig am 20. Oktober in der Festhalle, der bei den zahlreichen Besuchern großen Anklang fand, wurden insbesondere Beschlüsse gefasst, mit denen drei kinderreiche Familien aus Kressbronn, die unverschuldet in Not geraten sind, in einem Umfang von mehr als € 5.000 unterstützt werden können. Weiterhin wurde eine Weihnachtsaktion zugunsten bedürftiger Kressbronner Familien mit Kindern beschlossen, über die wir noch näher berichten werden.

Kressbronner Schulen

Faire süße Pause am BZP

Seit den Herbstferien dieses Schuljahres gibt es wieder den



Weltladen-Pausenverkauf. Dieser findet immer montags in der zweiten Pause statt. Schülerinnen und Schüler können sich dann Schokolade, Gummibärchen oder die beliebten Popquins kaufen. Es ist also für jeden etwas dabei. Das Ganze wird von der Klasse 7b, d und e organisiert. Die Schülerinnen und Schüler behandeln im Unterricht die Themen „Weltladen“, „Fairer Handel“ und „Konsumverhalten“, was sie dazu angeregt hat, die Fair-Trade-Produkte in der Pause zu verkaufen. Die Ware wird vom Weltladen Kressbronn gestellt, mit dem die Schule schon länger eine Kooperation hat. Der Erlös des Verkaufs geht an unsere Partnerschule in Ondugu, die davon dann u.a. warme Mahlzeiten für die Schülerinnen und Schüler bereitstellt.

len kann. Es tut also nicht weh, etwas Gutes für Ondugu zu tun, indem man sich hier für wenig Geld, einen süßen fairen Snack kauft. Lisa Urban von der Schülerzeitung „Parkschulkrähe“

Vereinsnachrichten

Herzliche Einladung zum Weihnachtskonzert des Musikverein Kressbronn e.V.

Nach einem bewegten Jahr möchte Sie der Musikverein Kressbronn recht herzlich zum diesjährigen Weihnachtskonzert in die Festhalle nach Kressbronn am Bodensee einladen. Markus Thaler hat ein abwechslungsreiches und vielseitiges Programm zusammengestellt.



Auf Highlights wie „The Rose“ mit Franziska Klotzbücher an der Piccolo Trompete, „The Wind in the Willows“ von Johan de Meij oder „Elvis in Concert“ ein Arrangement von Peter Kleine Schaars können Sie sich freuen.

Die beiden Konzerte finden aufgrund der Fußballweltmeisterschaft, anders wie sonst, am vierten Adventswochenende bereits am Freitag, den 16.12.2022 um 19:30 Uhr und am Samstag, den 17.12.2022 um 15:30 Uhr in der festlich geschmückten Festhalle in Kressbronn statt.

Der Eintritt kostet 10 Euro. Die Karten sind bei der Tourist-Information Kressbronn a.B., bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und auf www.reservix.de erhältlich.

Die Festhalle wird eine Stunde vor Konzertbeginn geöffnet, in welcher die Gäste wie gewohnt mit Getränken und Saiten mit Brot versorgt werden.

Der Musikverein Kressbronn freut sich über Ihren Besuch.

Nikolausturnen 2022 des Turnverein Kressbronn

Am Sonntag, den 4. Dezember 2022 um 15 Uhr findet wieder das traditionelle Nikolausturnen des Turnvereins Kressbronns in der Seesporthalle statt. Rund 250 Kinder der Turn- und Taekwondo-Abteilung sowie die Hip-Hop-Gruppe werden mit dabei sein. Das diesjährige Motto ist „Action im Ländle“. Die Kinder und ihre Übungsleiter/innen haben fleißig geprobt und freuen sich auf das Nikolausturnen.

Es sind alle recht herzlich eingeladen. Es wird eine abwechslungsreiche Veranstaltung sein, die ohne Pause durchläuft.

Die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen entfällt dieses Jahr. Es werden nur Kaltgetränke angeboten.

Während des Nikolausturnens kann der untere Seesporthallenparkplatz genutzt werden.

Aktuelle Woche

Freitag, 02.12.2022

17:00 Uhr Dinnete mit Fackelwanderung, Anmeldung: 07543 6467 oder info@hofgut-schleinsee.de
Hofgut Schleinsee

19:00 Uhr Whisky: Irland, Steinhauser GmbH,
Raiffeisenstraße 23

Samstag, 03.12.2022

16:00 – 21:00 Uhr Weihnachtszauber, Führung mit anschließendem Weihnachtsmenü, Anmeldung: 07543 6467 oder info@hofgut-schleinsee.de
Hofgut Schleinsee

14:00 Uhr Whisky: Jung gegen Alt,
Steinhauser GmbH, Raiffeisenstraße 23

Montag, 05.12.2022

9:00 – 11:30 Uhr Café Miteinander, Familientreff, Seestr. 20

10:00 – 11:30 Uhr Babytreff, Familientreff, Seestraße 20

14:30 – 16:30 Uhr Begegnungscafé, Kapellenhof, Friedhofweg

17:00 Uhr Gedächtnistraining, Kapellenhof,
Friedhofweg

Dienstag, 06.12.2022

9:00 Uhr Nordic Walking, Festhallenparkplatz

9:30 – 11:00 Uhr Wandern rund um Kressbronn a. B.
Stellwerk, Argenstraße 17

Mittwoch, 07.12.2022

19:00 Uhr Offener Spieletreff für Brett- und Gesellschaftsspiele, Bücherei, Mehrzweckraum

Donnerstag, 08.12.2022

8:00 – 12:00 Uhr Kressbronner Wochenmarkt, Rathausplatz

9:00 – 11:30 Uhr Spielgruppe, Familientreff, Seestraße 20

9:30 – 10:30 Uhr Babytreff, Familientreff, Seestraße 20

10:00 – 10:45 Uhr Babytreff, Familientreff, Seestraße 20

10:30 – 11:30 Uhr Zwillingstreff0 Familientreff, Seestraße 20

15:00 – 16:30 Uhr Zwillingstreff, Familientreff, Seestraße 20

17:00 – 21:00 Uhr Dinnete mit Fackelwanderung, Anmeldung: 07543 6467 oder info@hofgut-schleinsee.de
Hofgut Schleinsee

Ausstellungen

**Museum u. Galerie Lände, Seestraße 24,
88079 Kressbronn a. B.**

**Einblicke in die Sammlung der Lände
bis einschl. 11.12.2022**

Freitag und Samstag 15:00 – 17:00 Uhr, Sonntag 14:00 – 17:00 Uhr. Infos zur Ausstellung unter www.laende.kressbronn.info

Sportnachrichten

TURNVEREIN KRESSBRONN

Kletterabteilung

Sicherungskurs für Eltern

Ihr Kind möchte gerne klettern, hat vielleicht sogar schon einen unserer Kinderkletterkurse besucht. Sie möchten ihr Kind gerne sichern, klettern jedoch selbst nicht, haben nur wenig oder vielleicht auch gar keine Erfahrung. Wir bieten ihnen einen Grundlagenkurs zum Thema „Sichern“ an, in dem sie alles Notwendige erklärt bekommen und auch üben können. Der nächste Kurs findet am Mittwoch, 01. Februar 2023, von 16:00 - 19:00 Uhr in der Kletterhalle, der Seesporthalle in Kressbronn statt. Nähere Details zum Kurs auf unserer Homepage: www.tv-kressbronn.de/abteilungen-info/kletterkursangebote. Anmeldung unter: Kletterkurse@tv-kressbronn.de

Frauenklettern

Am Samstag, den 3. Dezember 2022 findet wieder das monatliche Frauenklettern - von 9:30 - 12:00 Uhr - in der Kletterhalle der Seesporthalle statt. Kletterinteressierte Frauen von der Anfängerin bis zum Profi sind herzlich eingeladen. Magda

Hallenöffnungszeiten

Die Kletterhalle in der Seesporthalle ist zu folgenden Zeiten für den öffentlichen Kletterbetrieb geöffnet: Montag - Mittwoch - Freitag, jeweils von 19:00 bis 22:00 Uhr

An Feiertagen sowie in den Sommer- und Weihnachtsferien ist die Halle geschlossen.

SPORTVEREIN KRESSBRONN

Im ASSBAU-Stadion findet folgendes Heimspiel statt:

Sonntag, 04.12.

14:00 Uhr, Herren: SVK I – SV Weingarten I

Zur Spieldurchführung (bspw. Spielverlegungen oder Spielabsagen) beachten Sie bitte die Hinweise auf unserer Homepage (<http://www.svkressbronn.de/>)

Nachbarschaft

DRK bittet um Blutspenden im Sportzentrum Langenargen/Bierkeller

Aufgrund der momentanen Nutzung der Langenargener Festhalle als Notunterkunft findet die Blutspendenaktion am Mittwoch, den 7. Dezember von 14:30-19:30 Uhr in der Sporthalle in den Sportanlagen in Langenargen/Bierkeller statt.

Kostenlose Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Termine können wie gewohnt unter <https://terminreservierung.blutspende.de> reserviert werden. Die DRK-Ortsgruppe Langenargen freut sich auf viele Spender.

Bilderkonzert von Marcus Rasen mit Band am 10. Dezember 2022, 19.30 Uhr, Irishalle Eriskirch

Marcus Rasen, der Kressbronner Abenteurer und Extrem-Reisende, nimmt uns mit auf... Auf was eigentlich? Es ist kein klassischer Reisebericht und auch kein reines Konzert! Es ist vielmehr eine Symbiose aus beiden Welten. Melodien aus Pop und Rock, gepaart mit Bildern von besonderen Reisen, live vortragen von Marcus Rasen und seiner Band, die gemeinsam schon viele Jahre zusammen auf der Bühne stehen.



Er wandert durch die Sahara, zeigt eine spannende Dokumentation zum Südpol und Eindrücke von einer Schiffsreise durch die Antarktis. Er zeigt Bilder seiner Trekking-Touren durch die Wüste Gobi und den Himalaya. Beeindruckende Aufnahmen aus dem Iran, mit der heißesten Wüste der Erde, schließen das Konzert ab. Marcus Rasen möchte mit diesem Bilderkonzert einen neuen Weg beschreiten. Er will weg von den Reiseberichten, die er viele Jahre gehalten hat, hin zu einem neuen Erlebnis.

Tolle Bilder, zusammen mit gefühlvollen Melodien und rockigen Songs sollen für sich sprechen und jedem Zuhörer/einer eigenen Erlebniswelt eröffnen. Lassen Sie sich auf dieses Erlebnis ein und Sie werden überrascht sein, wie gut diese beiden Welten zusammenpassen.

Soziale Einrichtungen

Sozialstation St. Martin

Kranken- und Altenpflege – Nachbarschaftshilfe – Familienpflege. Sprechzeiten: Mo. – Do. 8.00 – 16.00 Uhr, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung. Täglich rund um die Uhr erreichbar, Telefon 0 75 43 / 12 70

Konzert – Pflegedienst

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Medizinische Nachsorge, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuungsdienste, Familienpflege. Schillerstraße 14, 88069 Tettnang
Telefon 0 75 42 / 95 20 74 oder Mobil 01 71 / 75 08 125

AmbuCare – Pflegestützpunkt

Ambulante Pflege, Betreutes Wohnen, Tagespflege
Ursula Kottsiepe, Telefon 0 75 41 / 386 48 33
Mariabrunnerstraße 71, 88097 Eriskirch

Ambulante Dienste für Menschen mit Behinderung

St.Gallus-Hilfe gGmbH, Karlstraße 28, 88069 Tettnang
Kontakt: Telefon 0 75 42 / 95 10 44, adtt@st.gallus-hilfe.de
Wir unterstützen auch in Kressbronn und Langenargen.

Ambulante Hilfen für Menschen mit Behinderung

Diakonie Pfingstweid e. V., Hegenenstraße 2, 88069 Tettnang
Kontakt: 0 75 42 / 97 04 08, ambulantehilfen@pfungstweid.de

Alten- und Pflegeheim Haus St. Konrad

Kurzzeitpflege und Dauerpflege, Telefon 0 75 43 / 96 03 - 100

Betreuungsgruppe für Demenzkranke in Kressbronn und Umgebung

Dienstags von 14.00 – 17.00 Uhr. Interessierte können sich gerne an folgenden Ansprechpartner wenden: Susanne Eiermann, Lebensräume für Jung und Alt, Kapellenhof
Telefon: 07543-5600

Hilfe im Alter – Anlaufstelle für Senioren und Angehörige

Die offene Sprechstunde findet immer donnerstags von 10:00 – 12:00 Uhr in der Wohnanlage „Kapellenhof“ Friedhofweg 1 in Kressbronn statt. Einfach ohne Voranmeldung vorbeikommen. Telefon 0 75 43 / 95 29 326

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Selbsthilfegruppe, mittwochs 19:30 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus Ottenbergweg
Daniel Maier, Telefon 07543/54532

Mit der Bahn fah'n

Das Steh'n im Stau im PKW
tut Frau und Mann und Nerven weh.
Zum sorglos mit der Bahn fah'n
studierte ich den Fah'nplan.
Kraft, Heil und Zeit nicht zu verlieren,
heißt es, ein Plätzchen reservieren.
Ein Taxifahrer holt mich ab,
die Zeit wird ein klein wenig knapp.
Jetzt zählt die generierte Hatz, -
wo ist der reservierte Platz?

Erst such' ich nach den Gleisbahnsteigen,
dann nach den Wagenstandsanzeigen;
mit Koffer und in leichtem Trab
renn ich den Bahnsteig auf und ab,
ruf' dann die Nerven zur Räson;
die Suche nach dem Zugwaggon
gestaltet sich sackgassengleich
im Fahrscheingüterklassenreich.
Es steigert sich der Reisekummer;
trotz der korrekten Geleisennummer
steht mir die Panik im Gesicht, -
die Waggennummer find' ich nicht.
Ich muss nochmal im Fahrplan schau'n,
da meint ein deutscher Bahnhof-Clown,
ihr kürzlich reservierter Platz
ist leider, leider für die Katz;
ihr Wägeli, hab ich vernommen,
ist dieses Mal nicht mitgekommen.

Jetzt spür' ich Tradition droh'n
zu ernten nichts als Hohn Lohn:
Mit hundert Erosolphon
echot der Mikrofonton:

Um Stoßverkehre einzudämmen,
lassen wir ein paar Weichen klemmen.
So steht der Zug für heute still,
er fährt, sobald's der Zufall will,
vor dem zieh'n wir die Mützen,
es gilt den Gast zu schützen.

Axel Rheineck

Hospizgruppe Kressbronn

Einsatzleitung Telefon 01 52 06 34 36 85

Nachbarschaftshilfe Kressbronn

Einsatzleitung Monika Baumann.
Sprechstunde donnerstags von 10:00 – 12:00 Uhr in der Wohnanlage „Kapellenhof“, Friedhofweg 1 in Kressbronn.
Telefonisch täglich zu erreichen unter 0 75 43 / 96 42 67

Kinder- und Jugendtelefon

Anonyme Gesprächsmöglichkeit für Kinder und Jugendliche des Deutschen Kinderschutzbundes Friedrichshafen, Telefon 08 00 / 1 11 03 33, Montag – Freitag 15:00 – 19:00 Uhr (außer während den Sommerferien). Der Anruf ist kostenfrei.

Elternstresstelefon

Telefon 08 00 / 1 11 03 33, Montag und Donnerstag von 9 – 11 Uhr (außer während den Sommerferien). Der Anruf ist kostenfrei.

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Katharinenstraße 16 (Haus der kirchlichen Dienste) 88045 Friedrichshafen, Telefon 075 41 / 30 00 40

„Frauen helfen Frauen“ – Notruf

Hilfe und Beratung für Frauen und Mädchen bei Misshandlung und Vergewaltigung: Mo, Di, Do von 9:00 – 12:00 Uhr, Fr von 15:00 – 17:00 Uhr; Telefon 075 41 / 2 18 00

Trennung und Scheidung: Montags von 19:30 – 21:00 Uhr Friedrichshafen-Fischbach, Telefon 075 41 / 2 18 00

Hotline „Essstörungen“

Dienstags von 18:00 – 20:00 Uhr, Telefon 075 41 / 30 00 60

Sozialverband VdK-Ortsverband Kressbronn

Alle die sich im Dschungel des sozialen Rechts nicht mehr zurechtfinden sind bei uns gut aufgehoben. Hartz IV Grundsicherung und Armut. Unfallopfer, Chronisch Kranke, Pflegebedürftige, Rentner. Wir stehen Ihnen mit Rat, Tat und Krankenbesuchen zur Seite, hier wird die Geselligkeit und das Miteinander gepflegt. 1.Vorst. Liane Herrling, Telefon 075 43 / 49 98 80, VdK Rechtsberatung, Sekretariat Friedrichshafen, Telefon 075 41 / 37 69 60 von 9-12 Uhr.

AWO Frauen- und Kinderschutzhaus

„Beschützendes Haus Bodenseekreis“
Zuflucht für von Gewalt betroffene Frauen
Telefon 075 41 / 48 93 626, Fax 075 41 / 48 93 627,
Mail: inof@awo-bodenseekreis.de

BürgerBus-Kressbronn e.V.

c/o Gerd Voß, Öschweg 11, 88079 Kressbronn
Telefon: 07543 9662-60, buergerbus@kressbronn.de,
Fahrbetrieb: Mo.-Fr. 8:30-12:30 und 14:00-16:00 Uhr.

Wir brauchen Verstärkung und suchen genau Sie!

Florist/in (w/m/d) in Voll- oder Teilzeit

die mit Freude und Leidenschaft unsere Kunden begeistert und unser Team bereichert.

WEIßHAUPT
EIN STÜCK NATUR FÜR IHR ZUHAUSE

www.blumen-weisshaupt.de

PflegeHilfe+ Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause
Leben neu organisiert

Stundenweise Haushaltshilfe

24 24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

WÜRTH **Sanitär | Heizung | Solar**

Wir suchen eine Teilzeit-Bürokräft (m/w/d) ab sofort nach Vereinbarung!

Wir suchen Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsbauer (m/w/d)
für unsere interessanten Bauvorhaben bei guter Bezahlung

Würth GbR • Kümmerstweiler 3 • 88079 Kressbronn • Telefon 07543 8909
E-Mail: info@sanitaer-wuerth.de • www.sanitaer-wuerth.de

DIETMAR BUSCHE

IHR PARTNER FÜR DEN VERKAUF
VON IMMOBILIEN

MENSCHEN | SERVICE | IMMOBILIEN

www.dbu-wohnmobilien.de

IMMOBILIEN
★★★★★

Dr. med. Ludwig Fahrner
Facharzt für Neurologie und Psychiatrie
Kirchstraße 3 · 88079 Kressbronn

Die Praxis ist geschlossen

von Mo, 12. bis Sa, 17. Dez. 2022
UND
vom 1. Januar 2023
bis zum 6. Januar 2023

*Ich wünsche allen Mitbürgern, Patientinnen
und Patienten besinnliche Advents-Tage,
ein friedvolles Weihnachtsfest sowie
ein glückliches Neues Jahr in guter Gesundheit.*

RUNDUM TEAM

RUNDUM ZWISLER



Bewerben Sie sich bei uns



LKW-Fahrer (CE) (M/W/D)
für Absetzcontainerfahrzeug

Wir bieten Ihnen:

- Wertschätzung, Anerkennung und attraktive Vergütung
- Vielseitigen, sicheren und unbefristeten Arbeitsplatz in einem familiengeführten Unternehmen
- Kurze Entscheidungswege und viel Raum für Eigeninitiative sowie langfristige Perspektiven
- Modernste Technik
- Jobrad, Mitarbeiter-Events für die ganze Familie ...

Wurde Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:
www.zwischer-tettang.de/karriere oder:
s.pies@zwischer-tettang.de

Internistische Hausarztpraxis - Diabetologie
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
engagierte und teamfähige



Medizinische Fachangestellte (MFA)/ Arzthelferin (50 bis 100%)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Dres Lauterwein/ Neuscheler/ Renner
Bahnhofstr. 14, 88069 Tettang, Tel. 07542-8900



Ankauf von Alt- & Zahngold, Münzen und Silber
Auch enthaltene Brillanten. Sofortige Auszahlung

Goldschmiedemeister seit 1985
Diamantgutachter / Sachverständiger
Mitglied im ZV der Gold- & Silberschmiede



Tettang - Montfortstr. 29 (direkt neben der Eisdielen) / Tel. 07542 - 951026
info@goldundplatin.com / trauringe-bodensee.de / Goldschmiede Tettang

createc

Precisely Your Composites.



PRECISELY YOUR CAREER.

Createc ist ein junges, erfolgreiches Unternehmen am Standort Friedrichshafen und vertreibt weltweit Hightech-Werkstoffe für die Medizin-, Biochemie-, Pharmazie- und Energiebranche. Wir haben viel erreicht. Und wir haben viel vor. Sind Sie dabei?

Verstärken Sie unser Team.
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Qualitätsmanager (m/w/d)

Sie betreuen und entwickeln das QMS gemäß den Normen ISO 13485 und 9001 weiter und sind eigenverantwortlich zuständig für Projekte und Prozessvalidierungen in enger Zusammenarbeit mit Kunden und Lieferanten.

Mitarbeiter Qualitätssicherung und Lager (m/w/d)

Sie sind verantwortlich für die Warenannahme, die Qualitätssicherung, die Belegerstellung, den Versand sowie die Organisation der Lagerhaltung mit Zusatzaufgaben in der Messtechnik.

Was wir Ihnen bieten:

Ein attraktives Gehalt mit Urlaubs- und Weihnachtsgeld, offene Unternehmenskultur, Mitarbeitererevents und ein kostenloses Mittagessen des hauseigenen Kochs.

Weitere Infos unter:

www.createc.com/karriere
Bei Fragen wenden Sie sich gerne an
Christine Stettin, Personalabteilung
cstettin@createc.com
07541 700 7714

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Haus zur Miete gesucht

Ruhiges Ehepaar (36 & 37) mit solidem Einkommen sucht berufsbedingt ein neues Zuhause in Kressbronn und Umgebung bis 1600 € Kaltmiete.

Kontakt: Martin M.
0170/6030125 ab 18 Uhr

Jahrgang 1937

Am Montag 5. Dez. 2022 treffen wir uns ab 14 Uhr in der Bäckerei-Cafe Ulmer

Ortsbauernversammlung Kressbronn

die diesjährige Jahresversammlung des Ortsbauernverbandes findet **am Dienstag, den 13.12. 2022 ab 19.30 Uhr im Gasthaus Rössle in Gatt nau** statt.

Als Referenten sind Herr Hoffmann und Herr Schöberl vom Regionalwerk Tettng zu Gast. Sie werden über Agriphotovoltaik und Freiflächenphotovoltaik referieren. Im Anschluss findet ein Informationsaustausch statt. Ebenso wird Hermann Heumesser-Stoppel über das Brennwesen berichten. Von Dieter Mainberger erfahren wir Aktuelles von der Arbeit des Kreisbauernverbandes.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.
Jürgen Ganal, Ortsobmann



Alltagsdienst Sperling

Komm in unser Team!

Wir stellen ein:

HAUSHALTSHILFE

FÜR SENIOREN

✉ as@alltagsdienst.de

☎ 07543-9344990

**> IHRE ADRESSE
FÜR MÄNNERMODE <**

Mohr
Männer
ode

LANGENARGEN

Bahnhofstr. 10 · Tel. 07543/49624

Tom Tailor, DIGEL
camel-active, OLYMP
Club of Comfort

Redaktionsschluss: Dienstag 12.00 Uhr

... Feines aus dem Ländle!

Angebot gültig vom **30.11.** bis **06.12.2022**

Frische Schweinefilet
mager und zart **100 g 1,29 €**

Frische Putenschnitzel
und Putengeschnetzeltes **100 g 1,39 €**

Käsebeisser
mit Emmentaler **100 g 1,55 €**

Bayernschinken
schwarz gegart **100 g 1,99 €**

SUPER SONDERPREIS

Fleischwurst im Ring

500 g

100 g = 1,10 €

1 Ring 5,50 €

Snack der Woche:

**Puten-
Cordon bleu-
Brötchen**



1 Stück 3,25 €



Wir freuen uns auf Sie ♦ Ihre Metzgerei Frick ♦ Kressbronn ♦ Nonnenhorn

Jede Woche top informiert

Ihr Testament ermöglicht Großes

für die Kleinen. Helfen Sie Kindern chancengerecht aufzuwachsen. Das Deutsche Kinderhilfswerk setzt sich seit über 45 Jahren dafür ein.

Sprechen Sie uns an:

Milena Feingold | 030 30 86 93-12

feingold@dkhw.de

www.dkhw.de/gutes-hinterlassen



KREUZWORTRÄTSEL

Begabung	chemisches Element	Abschnitt, Teilstück	Himmelsrichtung	somit, mithin	kräftig; mächtig	Apfelsine	Mai-länder Opernhaus	Himmelswesen	munter, lebhaft
uneingeschränkt; vollkommen					gelbbraune Malerfarbe				7
weiches Sedimentgestein		6		Zauberwesen; Zauberwurzel					
					mit der Hand aufsammeln		kräftiges Rosa		
Wanderrung im Gebirge	italienischer Komponist		starke Hitze	veraltet; Sofa					
					übereinkommen (sich ...)		eine Empfehlung geben		asiatisches Reitervolk
erzieherische Härte	Stadt in Nebraska (USA)		gekaufte Waren bringen, zustellen		1			wagemutig, beherzt	
			Frau Abrahams im A. T.		Sagenkönigin von Sparta	Stromspeicher (Kurzwort)			
unvergorener Traubensaft	4	kleiner Dolch		5			Raubfisch		
				zugeben, be-kennen					2
russ-sibir. Waldgebiet		Ankerplatz vor dem Hafen				Fluss zum Rhein			
Oper von Verdi			Ausruf der Verwunderung			Fluss zur Donau			

Lösung:

„Vorweihnachtliche Aktion der Kirchengemeinden:
„Advents ...“

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7



Die Auflösung des Rätsels in der letzten Ausgabe war

„ADVENT“



Täglich geöffnet
Café & Kuchen
Glühwein, Lumumba & Co.
Pommes & Mehr

Café hintere Insel
Uferweg 4
88131 Lindau

www.kioskhintereinsel.de
Follow us on Instagram



Lindinger Immobilien

**Ihr Immobilien-Partner
am Bodensee**

Hemigkofener Str. 14 · 88079 Kressbronn
Tel. 0 75 43 / 93 86 93 · Fax 93 87 26
www.lindinger-immobilien.de



Technik für Ihr Zuhause

Timo Witzmann
Dorfstraße 60/1
88079 Kressbronn
www.tw-haustechnik.de
Telefon 0 75 43 500 532

Sanitär · Bäder · Heizung · Wärmepumpen
Kundendienst · Öl- und Gas-Heizungsanlagen



Vertragshändler

Seit 1960 Ihr zuverlässiger Partner

• Verkauf • Kundendienst • Ersatzteile
• Unfallinstandsetzung • Leasing und Finanzierung

AUTO-KIRCHMAIER GmbH

Meckenbeuren-Liebenau, Tel. 0 75 42 / 94 27-0,
www.autohaus-kirchmaier.de



KALLAI POLSTEREI

Thomas Kallai
Polstermeister

Mauthausstraße 8
88149 Nonnenhorn

Tel: 08382/911 0746

Mob: 0152/0911 8725

E-Mail: kallaipolsterei@gmail.com

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 13:00 – 18:00 Uhr

Sa: nach Vereinbarung

Möbelpolsterungen auf traditionelle und
moderne Art auch für Hotels, Restaurants

Anspruchsvolle Möbelrestauration

Schellackpolitur

Motorsitze

Große Auswahl an Möbelstoffen

Anzeigen bringen Erfolg!



DAS
FAMILIEN
AUTOHAUS



**Persönlicher Service
Für die ganze Familie!**

Service | Unfallreparatur | Verkauf | Kindersitze | Zubehör

Autohaus Biggel GmbH

Volkswagen Service

Hauptstraße 42

88079 Kressbronn

07543 / 96 11-0

info@autohaus-biggel.de

www.autohaus-biggel.de



KÜCHEN

Markenqualität vom Spezialisten

**Küchenmodernisierung
Geräte + Arbeitsplattentausch**

Möbel • Türen • Küchen
Werkstatt für
individuellen Innenausbau

**Schreinerei
Küchenstudio
Rechtsteiner**



Sandgraben 4
88142 Wasserburg
Telefon (083 82) 98 58-0
Telefax (083 82) 98 58-38
info@rechtsteiner.de
www.rechtsteiner.de